

SoSe 2010

German Linguistics: Language and the Media - Radio

Offen für European Studies,

Dozent/in

Dr. phil. [Kornelia Pollmann](#)

Angaben

S; 2 SWS; Einschreibung per Mail in der Zeit vom 25.1. - 5.2. 10*:

Kornelia.Pollmann@ovgu.de :Name/Vorname/Studiengang und -fach /Anzahl

Fachsemester/- Betreff: Radiokommunikation 2010

Mi, 13:00 - 15:00, [G40B-226](#)

Zeit und Ort: Mi 13:00 - 15:00, [G40B-226](#)

Studienfächer / Studienrichtungen

WPF KuW;B-Ger ab 4 (ECTS-Credits: 4) (Modul 7)

Voraussetzungen / Organisatorisches

Infolge der Kooperation mit Herrn Prof. Marotzki haben 5 Studierende des KuW;B-Ger die Möglichkeit, am Seminar „Audiovisuelle Kommunikation“ teilzunehmen: Zeit und Ort: Di 17:00 - 19:00, [G02-109](#) (Einschreibung s. oben*, über Kornelia.Pollmann@ovgu.de Betreff: *Audiovisuelle Kommunikation*).

5 Studierende der Medienbildung haben Gelegenheit, die Besonderheiten audiovisueller im Unterschied zu auditiven Medien zu erfahren.

Inhalt

Radiohören findet meistens neben anderen Tätigkeiten statt. Musik gewinnt dabei zunehmend an Bedeutung. Welche besondere Rolle aber spielt Sprache im Radio? Diese Frage stellt sich vor allem im Hinblick auf die Unterschiede zu audiovisuellen Medien. Welche medientextlinguistischen Merkmale kennzeichnen Nachrichten, Kommentare, Reportagen und Berichte über Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport? Und welche Strategien und Techniken bestimmen die auditive Präsentation in diesem Massenmedium? Neben der pragmalinguistischen Analyse von Texten sollen jene sprachlichen Mittel spezifiziert werden, die im Kopf des Hörers einprägsame Bilder erzeugen. Dabei sind medienkommunikative, ästhetische und medienpolitische Aspekte hinsichtlich des Programmauftrages und der Zielgruppe öffentlich-rechtlicher und kommerzieller Sender zu berücksichtigen und zu diskutieren. Redakteure vom MDR werden vor Ort, im MDR-Funkhaus, über die Entstehung von Hörfunkbeiträgen berichten.

Empfohlene Literatur

Arnold, Bernd-Peter (1999): ABC des Hörfunks. Konstanz. - Buchholz, Axel, von LaRoche, Walther: Radio-Journalismus (2000) München. – Burkhardt, Armin./Steger, Hugo/Wiegand, Herbert Ernst (Hrsg.) (1999): Medienwissenschaft. Ein Handbuch zur Entwicklung der Medien und Kommunikationsformen. Bd.15.1. Berlin, New York. - Pürer, Heinz (1996): Praktischer Journalismus in Zeitung, Radio und Fernsehen. Konstanz. - Volkmer, Peter (2000): Charakteristika der Radiokommunikation. Eine medienlinguistische Analyse. Marburg. - Schwiesau, Dietz / Horsch, Jürgen / Ohler, Josef: Radio-Nachrichten, München 1996. - Schwiesau, Dietz/ Ohler, Josef: Die Nachricht in Presse, Radio, Fernsehen, Nachrichtenagentur und Internet, München 2003.

Zusätzliche Informationen

Erwartete Teilnehmerzahl: 30

Germanistische Linguistik: Theorie und Praxis germanistischer Anwendungsfelder: Workshop: Radiokommunikation (Modul 8)

German Linguistics: Workshop: Language and the Media - Radio

Dozent/in

Dr. phil. [Kornelia Pollmann](#)

Angaben

F; 2 SWS; Einschreibung im Zusammenhang mit dem Seminar „Radiokommunikation“ erforderlich, Einschreibung per Mail in der Zeit vom 25.1. - 5.2. 10.
Mi, 15:00 - 17:00, [G40B-226](#)

Studienfächer / Studienrichtungen

WPF KuW;B-Ger ab 4 (ECTS-Credits: 6) (Modul 8)

Voraussetzungen / Organisatorisches

Voraussetzung für die Mitarbeit im Workshop ist die Teilnahme am Seminar „Radiokommunikation“.

Offen für „Audiovisuelle Kommunikation“ im Rahmen der Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Marotzki

Inhalt

Das im Verlauf des Seminars „Radiokommunikation“ erworbene medienlinguistische Wissen soll selbständig und kreativ medienpraktisch umgesetzt werden. Redakteure vom MDR-Hörfunk werden in Blockseminaren und Workshops gemeinsam mit den Studierenden das journalistische Handwerk in Bezug auf die *Hörfunknachricht, den gebauten Beitrag, die Moderation und die Live-Reportage* erarbeiten. Als Leistungsnachweis ist ein Hörfunkbeitrag zu produzieren.

Zusätzliche Informationen

Erwartete Teilnehmerzahl: 30